

- ausgefülltes Formular bitte elektronisch an <E-Mail-Adresse Netzbetreiber> -

Anmeldung von Bilanzkreiswechseln / Erstzuordnung von Neuanlagen / Rückzuordnung von Anlagen

Dieses Formular ist ausschließlich vom Anlagenbetreiber zu verwenden.

Anlagen, die hinsichtlich der Einspeisevergütung in den Regelungsbereich des EEG 2014 fallen:	
Neuzuordnung aus § 38 EEG 2014 in § 37 EEG 2014	<input type="radio"/>
Erstzuordnung von Neuanlagen in die geförderte oder sonstige Direktvermarktung	<input type="radio"/>
Wechsel in die Einspeisevergütung nach § 37 EEG 2014	<input type="radio"/>
Wechsel in die Einspeisevergütung des § 38 EEG 2014 (Einspeisevergütung in Ausnahmefällen)	<input type="radio"/>
Anlagen, die in den Regelungsbereich des EEG 2017 fallen:	
Erstzuordnung von Neuanlagen in die Marktprämie oder sonstige Direktvermarktung	<input type="radio"/>
Rückzuordnung in den Bilanzkreis des Netzbetreibers	<input type="radio"/>
Anlagen, die hinsichtlich der Veräußerungsformen in den Regelungsbereich des KWKG 2012 fallen:	
kaufmännische Abnahme durch den Netzbetreiber nach § 4 Abs. 1, 3 KWKG 2012 ("KWKG-Vergütung")	<input type="radio"/>
Anlagen, die hinsichtlich der Veräußerungsformen in den Regelungsbereich des KWKG 2016 fallen:	
kaufmännische Abnahme durch den Netzbetreibers nach § 4 Abs. 2 KWKG 2016 ("KWKG-Vergütung")	<input type="radio"/>
Erstzuordnung von Neuanlagen in die Direktvermarktung	<input type="radio"/>

Anschrift Anlagenbetreiber			
Name/Firma:	_____	Ansprechpartner:	_____
Strasse / Hausnr.:	_____	Telefon:	_____
PLZ / Ort:	_____	Telefax (optional):	_____
		E-Mail (optional):	_____

Erzeugungsanlage	
Energieart/Primärenergieart:	_____
Anlagenbezeichnung/-name:	_____
Standort (PLZ / Ort/ Straße):	_____
ID der Marktlotation	_____
EEG-Anlagenschlüssel ^{A)}	_____

^{A)} Sofern mehrere technische Ressourcen von EEG-Marktlotationen gemeldet werden, sind die EEG-Anlagenschlüssel auf einem separaten Blatt auszuweisen

Bei der Anmeldung weiterer IDs von Marktlotationen/Tranchen sind diese jeweils in einem separaten Formular anzumelden (eine Anmeldung für jeweils eine Marktlotation/Tranche).

Die Strommengen der genannten Marktlotation/Tranche sollen ab dem _____ (Datum) gemäß nachstehenden Angaben zugeordnet werden.

Veräußerungsform	ID der Marktlotation / Tranche	Prozentsatz ^{B)}	Bilanzkreiscode	Empfänger der Förderung ^{C)}
1. Erstzuordnung einer Neuanlage für die Marktprämie (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014 bzw. § 20 EEG 2017)	_____	_____	_____	Lieferant <input type="checkbox"/>
				Anlagenbetreiber <input type="checkbox"/>
2. Erstzuordnung einer Neuanlage für die sonstige Direktvermarktung (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 bzw. § 21a EEG 2017)	_____	_____	_____	
3. Wechsel in die Einspeisevergütung nach § 37 EEG 2014 bzw. nach § 21 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2017	_____	_____		
4. Wechsel in die "Einspeisevergütung in Ausnahmefällen" nach § 38 EEG 2014 bzw. in die "Ausfallvergütung" nach § 21 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2017	_____	100% ^{D)}		
5. Anlagen nach KWKG: Zuordnung zum KWK-Bilanzkreis des Netzbetreibers (Stromaufnahme nach § 4 Abs. 1, 3 KWKG 2012 bzw. nach § 4 Abs. 2 KWKG 2016)	_____	_____		
6. Anlagen nach KWKG: Direktvermarktung von Strom	_____	_____	_____	

B) maximal 2 Dezimalstellen

C) ggf. erforderliche Abtretungserklärung des Anlagenbetreibers ist beigelegt

D) Ein Wechsel in den § 38 EEG 2014 bzw. in den § 21 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2017 auf Betreiben des Anlagenbetreibers kann jeweils nur für die gesamte über den jeweiligen (virtuellen) Zählpunkt eingespeiste Strommenge erfolgen.

Lieferant (nicht auszufüllen bei Meldung durch Anlagenbetreiber in den Fällen der Nummern 3-6)

Die gemäß dieser Meldung direkt vermarkteten Strommengen werden von folgendem Lieferant aufgenommen ¹⁾:

Name:	_____	Ansprechpartner:	_____
	_____	Telefon:	_____
Strasse / Hausnr.:	_____	Telefax:	_____
PLZ / Ort:	_____		
Marktpartner-ID:	_____	E-Mail-Adresse für Messwertübermittlung (EDIFACT)	_____

¹⁾ Bei der Anmeldung weiterer Lieferanten sind die Daten der Lieferanten jeweils in einem separaten Formular anzumelden (eine Anmeldung für jeweils einen Lieferanten)

Kommunikationsdatenblatt des Lieferanten (inkl. EDIFACT-Adresse) liegt bereits vor

Kommunikationsdatenblatt des Lieferanten (inkl. EDIFACT-Adresse) ist beigefügt

Hinweis: Die Zuordnungsermächtigung hat der BKV gemäß MaBIS 2.0, Kapitel 7.2 zu übermitteln.

Erklärung

- Der Unterzeichner versichert, dass er als Anlagenbetreiber bzw. als Bevollmächtigter des oder der Anlagenbetreiber berechtigt ist, dem Netzbetreiber diese Meldung zukommen zu lassen.
- Bei Wechsel in den EEG-Bilanzkreis des Netzbetreibers:
Der Unterzeichner bestätigt, dass für den in der/den Anlage(n) erzeugten Strom grundsätzlich ein Anspruch auf eine Vergütung nach der für diese Anlage gültigen Fassung des EEG besteht.
- Bei Wechsel in den KWK-Bilanzkreis des Netzbetreibers:
Der Unterzeichner bestätigt, dass für den in der/den Anlage(n) erzeugten Strom grundsätzlich eine Pflicht zur kaufmännischen Abnahme durch den Netzbetreiber nach § 4 Abs. 2, 3 KWKG 2012 bzw. § 4 Abs. 2 KWKG 2016 besteht.

Datum / Stempel / Unterschrift:

Antwort des Netzbetreibers

Die Antwort ist an den Absender des Formulars zurückzusenden.

Bestätigung:

Bilanzierungsrelevante ID der Marktlotation bzw. Tranche: _____

Ablehnung:

Begründung für die Ablehnung: _____

Datum: _____

Ansprechpartner/Bearbeiter: _____

Telefonnummer: _____

Kommunikationsdatenblatt des Netzbetreibers (inkl. EDIFACT-Adresse) liegt bereits vor

Kommunikationsdatenblatt des Netzbetreibers (inkl. EDIFACT-Adresse) ist beigefügt

1 Allgemeines

Wir beachten die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie die weiteren entsprechenden nationalen und europäischen Regelungen und möchten Sie mit diesen Datenschutzhinweisen transparent über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren und Ihnen einen Überblick über Ihre diesbezüglichen Rechte geben. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse oder Nutzerverhalten. Hinsichtlich der weiteren nachfolgend verwendeten Begriffe, wie z. B. „Verantwortlicher“ oder „Auftragsverarbeiter“, verweisen wir auf den Definitionskatalog der Begriffsbestimmungen in Art. 4 DSGVO. Welche Ihrer Daten wir im Einzelnen verarbeiten und wie diese konkret genutzt werden, bestimmt sich maßgeblich durch Ihre Beziehung zu unserem Unternehmen. Daher werden gegebenenfalls nicht alle Teile dieser Datenschutzhinweise auf Sie zutreffen.

2 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Syna GmbH, Ludwigshafener Str. 4, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069 3107-1060.
Datenschutzbeauftragter: Syna GmbH, Datenschutzbeauftragter, Ludwigshafener Str. 4, 65929 Frankfurt am Main, datenschutz@syna.de.

3 Kategorien und Quellen der von uns verarbeiteten Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie persönlich, per E-Mail, Telefon oder über unsere Webseite mit uns in Kontakt treten, weil Sie sich für unsere Produkte und Dienstleistungen interessieren, z. B. Netzanschlüsse herstellen lassen, Strom einspeisen, Online-Formulare ausfüllen oder im Rahmen eines bestehenden Geschäftsverhältnisses unsere Produkte und/oder Dienstleistungen nutzen. Ebenso können wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit unseren Geschäftspartnern erhalten haben, weil Sie uns z. B. als Ansprechpartner genannt wurden, Mitglied der Geschäftsleitung sind oder wir sonst im Rahmen der Geschäftsbeziehung bzw. deren Anbahnung mit Ihnen als Vertreter unseres Geschäftspartners in Kontakt getreten sind. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Grundbüchern) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen der Söwag Gruppe oder von sonstigen Dritten (z. B. Kreditauskunfteien, Bauträgern, anderen Energieversorgungsunternehmen, Gas- und Elektroinstallationsunternehmen, Wohnungseigentümern, -vermietern oder -vormietern, Nachmietern, Hausverwaltungen, Vertriebspartnern, Architekturbüros sowie Behörden) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere persönliche Identifikationsangaben und Kontaktinformationen (z. B. Titel, Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Zahlungsdaten (z. B. Kontodaten), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, insbesondere den Netzanschluss betreffend (z. B. Art des Anschlusses und weitere anschlusspezifische Merkmale, Marktlaktions-ID, Zählernummer, Verbrauchsdaten, Daten zu einer Erzeugungsanlage, für den Versand von Rechnungen und ggf. Mahnungen). Des Weiteren verarbeiten wir auch Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten), Daten zu Online-Verhalten und -Präferenzen (z. B. IP-Adressen, Identifikationsmerkmale mobiler Endgeräte, Daten zu Besuchen auf unseren Webauftritten), Daten zur Kommunikation mit Ihnen (z. B. per Brief, E-Mail oder Webseite) und Werbe- und Vertriebsdaten (z. B. zu Einwilligungen), ggf. auch Melde- bzw. Um-/Einzugsdaten und bei Anruf der Netzleitstelle im Falle von Netzstörungen auch Audiodaten (Aufzeichnungen Ihres Anrufs).

4 Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken:

4.1 Verarbeitung zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt zur Vertragserfüllung mit Ihnen. Davon umfasst sind u. a. Leistungen bezüglich Ihres Netzanschlusses, z. B. Herstellung, Abrechnung Einspeisung, ggf. Versand von Mahnungen, Forderungsmanagement sowie ggf. die Sperrung und der Wiederanschluss von Zählern, die Kommunikation mit Ihnen sowie die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, z. B. eine Bonitätsprüfung vor der Bestätigung des Vertrages durch uns. Zur Einholung einer Bonitätsauskunft über Sie übermitteln wir Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum an die CEG Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstr. 11, 41460 Neuss oder an die SCHUFA Holding AG, Zeil 29–31, 60313 Frankfurt am Main. Bei Vorliegen einer negativen Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität dürfen wir einen Vertragsschluss mit Ihnen u. U. ablehnen.

4.2 Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und der berechtigten Interessen von Dritten, sofern nicht Ihr schutzwürdiges Interesse überwiegt. Im Rahmen der Interessenabwägung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO sind wir bemüht, nur Verarbeitungen durchzuführen, die für den Betroffenen bzw. für das jeweilige Rechtsverhältnis typisch sind und vernünftigerweise von dem Betroffenen erwartet werden können. Aus diesem Grund informieren wir die Betroffenen stets verständlich und umfassend über von uns beabsichtigte bzw. durchgeführte Datenverarbeitungen. Wir achten darauf, dass durch die auf unsere berechtigten Interessen gestützten Datenverarbeitungen keine Nachteile für die Betroffenen zu erwarten sind. Im Rahmen, in dem dies technisch möglich ist, setzen wir Maßnahmen ein, um die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen zu schützen. Schließlich steht Ihnen das Recht zu, Widerspruch gegen eine Verarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen zu erklären (vgl. dazu Ziffer 7).

Unsere berechtigten Interessen im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung sind insbesondere:

- I. die Verhinderung von Betrug und Schäden zum Nachteil unseres Unternehmens oder unserer Geschäftspartner,
- II. die Steigerung unserer wirtschaftlichen Effizienz sowie
- III. die Optimierung unseres wirtschaftlichen Betriebs, auch innerhalb verschiedener Konzerngesellschaften.
- IV. die Gewährleistung der IT-Sicherheit unserer Systeme und die Sicherstellung eines unterbrechungsfreien IT-Betriebs.

Aufgrund dieser berechtigten Interessen (siehe oben) verarbeiten wir personenbezogene Daten z. B. zu folgenden Zwecken:

- Datenaustausch im Zusammenhang mit der Unterbrechung der Energieversorgung,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Bearbeitung eingehender Anfragen von Interessenten,
- Missbrauchsprävention,
- Test unserer IT-Systeme und des IT-Betriebs mit Echtdaten, soweit sich der ordnungsgemäße Betrieb der Systeme nur durch solche Tests bzw. ohne Tests mit Echtdaten nur mit unverhältnismäßigem Aufwand sicherstellen lässt.

4.3 Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO)

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. zur werblichen Ansprache per Telefon) vorliegt, ist die Verarbeitung auf dieser Grundlage rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

4.4 Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO)

Als Netzbetreiber unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen (z. B. aus Energiewirtschaftsgesetz [EnWG], Messstellenbetriebsgesetz [MsbG], Strom- und Gasnetzanschlussverordnungen [StromNZV, GasNZV], Niederspannungs- und Niederdruckanschlussverordnungen [INAV, NDAV], Beschlüssen der Bundesnetzagentur, Erneuerbare-Energien-Gesetz [EEG], Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz [KWKG]). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem das Herstellen und Vorhalten eines Netzanschlusses, der Datenaustausch mit den Energieversorgungsunternehmen im Rahmen eines Lieferantenwechsels oder einer gegebenenfalls nötigen Anschlussprüfung, die Ermittlung und die Abrechnung der Nutzungsentgelte, die Erfassung, die Bearbeitung und die Behebung von Störungen im Strom- und Gasnetz.

5 Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Funktion im Unternehmen bzw. zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Gesetzlich sind wir ebenso verpflichtet, bestimmte Daten an Messstellen- und Netzbetreiber sowie andere Energieversorgungsunternehmen weiterzugeben, z. B. um einen Lieferantenwechsel vornehmen zu können. Personenbezogene Daten geben wir grundsätzlich nur in dem Ausmaß an Dritte weiter, wie dies gesetzlich oder vertraglich geboten ist, der Betroffene eingewilligt hat oder wir sonst zur Weitergabe befugt sind. Auch von uns eingesetzte Dienstleister können Daten erhalten. Dies sind in erster Linie andere Unternehmen der Söwag Gruppe sowie Post- und Druckdienstleister, Webdienstleistungsunternehmen, IT-Dienstleister, Telekommunikations-Dienstleister (Callcenter), Abrechnungsdienstleister, weitere zum innogy-Konzern gehörende Gesellschaften, Marktforschungsunternehmen, Auskunfteien, Inkassodienstleister, Dienstleister für Zähleraustausch, Zählerinstallation und Unterbrechung der Versorgung und weitere Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungen nach Artikel 28 DSGVO heranziehen. Unter bestimmten Voraussetzungen können personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen (z. B. Jobcenter), Behörden (z. B. Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte), Anwälte und Notare sowie Wirtschaftsprüfer weitergegeben werden. Es ist derzeit keine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union sowie den Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) vorgesehen.

6 Dauer der Speicherung und Löschung Ihrer Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis aus der zugrunde liegenden Geschäftsbeziehung beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine über den Beendigungszeitpunkt hinaus wirkende Einwilligung vorliegt sowie gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung nicht bestehen. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) und betragen in der Regel sechs bis zehn Jahre. Soweit erforderlich, werden Kundendaten jedoch zusätzlich bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen vorgehalten (drei Jahre gemäß §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches [BGB]).

7 Ihre Datenschutzrechte

Sie haben folgende Datenschutzrechte, die Sie über die in Ziffer 2 genannten Kontaktdaten geltend machen können: das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) sowie das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO) und das Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden (<https://www.datenschutz.hessen.de>) zu wenden.

Ihre Widerspruchsrechte nach Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten auf Grundlage einer Interessenabwägung vornehmen (siehe Ziffer 4.2), haben Sie jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Nach einem Widerspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werbliches Widerspruchsrecht

Soweit wir eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung vornehmen, können Sie einer solchen Nutzung jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Werbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Werbung, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke. Ein Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an eine der unter Ziffer 2 genannten Adressen gerichtet werden.

Einwilligungen (siehe Ziffer 4.3) zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie uns gegenüber jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt vom Widerruf unberührt. Ein solcher Widerruf beeinflusst jedoch die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

8 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Für unsere Geschäftsbeziehung benötigen wir personenbezogene Daten, soweit für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich oder wir zu deren Erhebung gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir in der Regel keinen Vertrag mit Ihnen oder Ihnen als Vertreter unseres Geschäftspartners abschließen bzw. ausführen. In unseren Vertragsformularen sowie auf unseren Webseiten ist jeweils gekennzeichnet, welche Angaben freiwillig und welche Pflichtangaben sind.

9 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierten Entscheidungsverfahren im Sinne von Artikel 22 DSGVO. Um Sie zielgerichtet über Produkte und Leistungen zu informieren, können wir ein sogenanntes Profiling vornehmen. Dies bedeutet, dass wir Ihre Daten verarbeiten, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten und in diesem Zusammenhang z. B. Ihre Verbrauchsdaten zu analysieren. Dies soll eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung, einschließlich Markt- und Meinungsforschung, ermöglichen, sodass – sofern wir Werbemaßnahmen durchführen – nur für Sie relevante Werbung an Sie gerichtet wird. Die Auswertung Ihrer Daten dazu erfolgt in anonymisierter oder pseudonymisierter Form. Soweit dabei gewisse Wahrscheinlichkeitswerte berücksichtigt werden, beruhen diese auf einem wissenschaftlich anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren.